

Jahresbericht 2019

Am 23 Februar trafen sich 31 Personen zum 1. MS Träff welcher traditionell unsere Mitgliederversammlung ist.

Im Hotel Arte in Olten begannen wir den Träff mit dem Apèro. Um 11.00 Uhr starteten wir mit der GV. Diese konnte ich speditiv durchführen. Bereits um 12.00 Uhr konnten wir uns dem guten Mittagessen widmen.

Nach einer Foto Show mit der Zusammenfassung vom Jahr 2018 genossen wir das Dessert. Nun wurde rege geplaudert und gelacht. Fotobücher von den vergangenen 6 Jahren luden zum Schmunzeln ein.

Am späteren Nachmittag löste sich die heitere Runde auf und der 1. MS Träff war Geschichte.

Dieses Jahr machten wir mit dem 2. MS.Träff den Thunersee unsicher. Am 27. April pünktlich um 12.40 setzte sich das Schiff mit 39 Mitgliedern in Bewegung. Das Wetter war regnerisch also genossen wir den Tag im inneren des Schiffes. Ein gutes Mittagessen begleitete unseren Träff. Es war eine kurzweilige Schifffahrt, zeitweise zeigte sich sogar die Sonne.

Es wurden wieder gute Tipps weitergegeben, Witze sorgten an manchen Tischen für gute Stimmung.

Das Schiff steuert wieder Thun an und der Himmel wurde leider dunkler. Bei kurzem aber intensivem Regen verabschiedeten wir uns und alle eilten schnell ins Trockene.

Nun war schon der 3. MS. Träff in Sicht.

Wir trafen uns am 28 Juni in Einsiedeln. Dieses Jahr war es eine kleine Gruppe doch so war es auch toll. Man verlor den Überblick nicht.

Es war heiss dies sollte im Juli so weiter gehen.

Am Samstagmorgen war die Klosterkirche ein begehrtes Ziel. Denn eine Abkühlung war ein 6 im Lotto.

Wir trafen uns alle wieder in 3 König, wo wir im Garten unter den Sonnenschirmen verschiedene Speisen genossen.

Theo und Luzia gingen nochmals in die Kirche um sich abzukühlen, bevor sie den Rückweg zum Hotel unter die Füsse, Räder antraten. Auf halbem Weg waren wir froh um den Glacéverkäufer. Denn dort trafen sich wieder einige Teilnehmer.

Dieses Jahr gingen wir nicht in den Keller kegeln, sondern die Dachterrasse lud zum Verweilen ein. Der super Sonnenuntergang war das beliebte Fotosujet. Es wurde gegasst, gelacht und diskutiert. Als die kleinen Mücken lästig wurden verzogen sich alle in die Zimmer.

Sonntagmorgen, nun war es schon wieder an der Zeit Abschied zu nehmen. Der 3. MS.Träff war wieder gelungen.

Am 4.MS.Träff mussten Theo und Ich leider kurzfristig absagen. darum lese ich Euch den Kurzbericht verfasst von Hardi vor:

Kurzbericht 4. MST Bregenz 2019

Am Donnerstag trafen alle in Bregenz ein. Die einen früher und die andern etwas später. Beim Abendessen waren alle komplett.

Der Freitag wurde zum Haupt Tag da die Stadtführung verschoben werden musste. Um 13 Uhr versammelten wir uns beim Bahnübergang vor dem Hafen und die Reiseleiterin Astrid Schneider

begrüsste uns. Es waren alle gekommen, auch diejenigen die zuerst nicht mitkommen wollten. Das Wetter machte mit. Leichte Bewölkung und zunehmend etwas Sonne. Also ideales Wetter für uns. Es war eindrücklich und sehr interessant über die Geschichte und deren verschiedenen Stadtteile zu erfahren wie die nach und nach entstanden. Der Bodensee war früher einiges grösser als jetzt. Rund 30'000 Einwohner und auf dem Bodensee ca. 54'000 Boote. Die Astrid hatte erstmals für Rollifahrer eine Stadtführung zusammengestellt, denn das gab es bis heute noch nie. Ein grosses Danke und einige gaben ihr ein Trinkgeld für die herrliche Führung. Die allen gefallen hatte.

Am Abend nach 21 Uhr machten wir mit Daniel Schenk eine Weinverkostung. Die Rollifahrer mit dem Handrollstuhl wurden zu dritt jeweils die vier Stufen hinunter in den schönen Weinkeller gebracht. Fast alle nahmen teil um über den Wein rund um den Bodensee etwas zu erfahren. Natürlich probierten wir auch und wir machten die Erfahrung, dass BIO-Wein ganz anders schmeckt als er riecht. Vom Duft her fruchtig und süsslich aber im Mund alles andere als in der Nase. Niemand trank den BIO-Wein aus. Es war sehr lustig und Cecile schwang das Tanzbein mit Manfred da im Saal oberhalb eine Hochzeitsfest war.

Der Samstag war etwas mit Regen am Morgen ideal um sich auszuruhen und im Verlauf vom Nachmittag zeigte sich die Sonne doch noch und wir konnten selber etwas ausfahren. Je nach Lust und Laune. Also der MST war ein Erfolg und die Teilnehmer-Innen hatten ein schönes verlängertes Wochenende in Bregenz.

Am 17. November fand unser Jahres Abschlusstreffen statt. Zum ersten Mal an einem Sonntag. Um 10.30 durfte ich 46 Mitglieder begrüßen. Das Wetter war ideal um sich in der warmen Lokalität aufzuhalten. Nach dem Apèro durften wir gute Äplermacaronen mit Salat und Apfelmuss geniessen.

Auch der Hofladen mit guten Sachen aus eigener Produktion konnte besucht werden. Bei vielen blieb es nicht nur beim Besuch.

Bevor wir zum Gemütlichen Teil übergangen zeigte mein Nachbar an mir, unsere neuste Errungenschaft. Das gute Stück heisst Hebix und mit diesem Hilfsmittel kann eine Person mühelos vom Boden zurück auf einen Stuhl gebracht werden. Ich bin nicht gerade ein Fliegengewicht doch mit diesem genialen Stuhl ging es mühelos.

Nun wurden rege die Plätze getauscht und viele interessante Gespräche fanden statt.

Das Dessertbuffet war wieder genial der Fruchtsalat wurde ganz frisch gemacht und fast vergessen. Doch zum Glück merkte man das etwas fehlte.

Es hatte einen Döggelikasten welcher auch ausprobiert wurde.

Draussen war Regenwetter gemischt mit etwas Schnee. Um 16.00 Uhr traten viele die Heimreise an. Man wollte nicht unbedingt im Dunkeln fahren.

Um 17.00 Uhr fuhren Theo und ich mit einem super Gefühl auch nach Hause. Es war wieder sehr gemütlich und informativ.

Ich denke es war wieder ein tolles Jahr mit wertvollen Eindrücken und schönen Träffs.

Wir konnten die anstehenden Geschäfte in 2 Vorstandssitzungen erledigen. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand für die tolle zusammen Arbeit bedanken.